

17. August 2018

Landesverband Bayern e.V.

c/o Sub e.V.

Müllerstraße 14

80469 München

E-Mail: bayern@lsvd.de

www.bayern.lsvd.de

Seenotrettung für Alle

Lesben- und Schwulenverband Bayern unterstützt die Seebrücke München

München. Der Lesben- und Schwulenverband Bayern (LSVD) unterstützt den Aufruf der „Seebrücke München“ zur Großdemonstration am **Samstag, den 25.08.2018 um 14:00 auf dem Münchener Europaplatz**. Die Kundgebung ist der Auftakt zur europaweiten Protestwoche „EUROPEAN PROTESTS – BUILD BRIDGES, NOT WALLS!“.

Dazu erklärt Markus Apel, Landesvorstand des Lesben- und

Schwulenverbandes (LSVD) Bayern: *„Die Rettung von Menschenleben geht ausnahmslos alle an. Als Bürgerrechtsverband verteidigen wir das Grundrecht auf Asyl und die Schutzrechte, die in der Genfer Flüchtlingskonvention verbrieft sind. Der LSVD steht an der Seite all derer, die sich für eine menschenrechtsorientierte Flüchtlingspolitik, für menschenwürdige Aufnahme, Unterstützung, Integration und gesellschaftliche Teilhabe von Geflüchteten stark machen.“*

Weiter betont er: *„Der LSVD Bayern verurteilt die geplante Einstufung von Verfolgerstaaten als sogenannte „sichere Herkunftsstaaten“ und fordert die Bayerische Landesregierung auf, im Bundesrat gegen dieses Vorhaben zu stimmen und mehr Einsatz bei humanitären Rettungseinsätzen von Geflüchteten zu zeigen.“*

Im Juli hat die Bundesregierung einen Gesetzentwurf beschlossen, mit dem die Staaten Algerien, Marokko, Tunesien sowie Georgien als sogenannte „sichere Herkunftsstaaten“ eingestuft werden. Algerien, Marokko und Tunesien sehen für gleichgeschlechtliche sexuelle Handlungen Gefängnis vor und verfolgen Lesben, Schwule und Bisexuelle als soziale Gruppe.

Pressekontakt

Markus Apel

Landesvorstand Lesben- und Schwulenverband (LSVD) Bayern

E-Mail: markus.apel@lsvd.de

Mobil: (+49) 0157 / 81 29 93 95

Hintergrund

European Protests – Build Bridges not Walls!

<https://seebruecke-muenchen.de/>

Bundesregierung stellt Freifahrtschein für Kriminalisierung von Homosexualität aus

<https://www.lsvd.de/newsletters/newsletter2018/algerien-marokko-und-tunesien-sind-verfolgerstaaten.html>

Einzigartiges Netzwerktreffen für geflüchtete LSBTI-Aktivist*innen

<https://www.lsvd.de/newsletters/newsletter-2018/einzigartiges-netzwerktreffen-fuer-gefluechtete-lsbt-aktivistinnen.html>